



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 08. bis 09.11.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Eine 40-Jährige war am 08.11.2022 gegen 18.30 Uhr mit einem Zweirad auf dem Radweg der Straße „An der Rüsternbreite“ in Richtung Konrad-Adenauer-Allee in **Köthen** unterwegs. Hier kam es zu einem Zusammenstoß mit einer ihr entgegenkommenden 13 Jahre alten Fahrradfahrerin. Beide kamen zu Fall und trugen Verletzungen davon. Durch Rettungskräfte wurden sie in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht und stationär aufgenommen. An den Rädern ist geringfügiger Schaden entstanden.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Hoher Sachschaden war die Folge eines Verkehrsunfalls vom 08.11.2022 nahe der Ortslage **Raguhn-Jeßnitz**. Ein 29 Jahre alter Audi-Fahrer kam gegen 19 Uhr auf der L 140 zunächst nach rechts von der Fahrbahn ab und touchierte mehrere Straßenbäume. In der weiteren Folge gelangte er wieder auf die Fahrbahn, verlor dann erneut die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam auf einer linksseitig gelegenen Ackerfläche zum Stehen. Der Audi erlitt Totalschaden und musste abgeschleppt werden. Der Fahrer blieb unverletzt. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der 29-Jährige unter dem Einfluss von Alkohol und Betäubungsmitteln stand. Ein Atemalkoholwert ergab einen vorläufigen Wert von 1,25 Promille. Er musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Sein Führerschein wurde einbehalten.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Auch für Fahrradfahrer gelten Promillegrenzen. Dies musste ein 55-Jähriger am 08.11.2022 erfahren. Er war gegen 15.30 Uhr in der **Köthener** Straße „An der Rüsternbreite“ unterwegs. Hier wurde er durch eine Polizeistreife einer Kontrolle unterzogen. Dabei bemerkten die Beamten recht schnell, dass der Mann alkoholisiert war. Ein durchgeföhrter Vortest ergab einen Wert von 2,64 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und die Weiterfahrt untersagt. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr eingeleitet.

Verkehrskontrolle mit Folgen

Eine Streifenwagenbesatzung wurde gegen 15.30 Uhr des 08.11.2022 auf einen Fahrradfahrer in der Hauptstraße in **Sandersdorf**-Brehna aufmerksam, der verbotswidrig während der Fahrt mit dem Handy telefonierte. Bei der anschließenden Kontrolle stellte sich heraus, dass der 36-Jährige per Haftbefehl gesucht wird. Da er den haftbefreienden Betrag nicht begleichen konnte, wurde er in eine Justizvollzugsanstalt verbracht.

Geschwindigkeitskontrolle

Im **Zerbster** Ortsteil Dobritz führte die Polizei in den Nachmittagsstunden des 08.11.2022 Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durch. So wurden in einer Stunde im Bereich einer Grundschule in der Zerbster Straße vier Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 55 km/h bei erlaubten 30 km/h.

Kriminalitätslage

Sachbeschädigung

Einem 45-Jährigen fuhr in den Abendstunden des 08.11.2022 ein Schreck in die Glieder. Gegen 22 Uhr nahm er ein lautes Geräusch wahr und stellte sodann fest, dass die äußere der doppelt verglasten Scheibe eines Zimmers seiner in der Bahnhofstraße in **Zerbst** gelegenen Wohnung zerborsten war. Ein Unbekannter hatte sie eingeworfen. Die Schadenshöhe beläuft sich auf etwa 300 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de